



Q3 | 2016

KONTRON GRUPPE | QUARTALSMITTEILUNG

POSSIBILITIES START HERE

KONTRON IN ZAHLEN

		Q3/2016	Q3/2015	01-09/2016	01-09/2015
ERTRAGSLAGE UND RENTABILITÄT					
Umsatz	Mio. €	89,5	113,4	270,0	320,4
EBITDA ¹	Mio. €	-2,9	8,9	-11,4	10,3
EBITDA-Marge ²	%	-3,2	7,8	-4,2	3,2
EBIT ³	Mio. €	-6,7	3,5	-92,7	-5,2
EBIT ⁴ (bereinigt)	Mio. €	-6,7	5,1	-21,6	1,1
EBIT-Marge ² (bereinigt)	%	-7,5	4,5	-8,0	0,3
EBT	Mio. €	-6,9	2,6	-94,1	-7,2
Periodenergebnis	Mio. €	-7,4	2,1	-95,0	-8,3
Ergebnis je Aktie (unverwässert/verwässert)	€	-0,13	0,04	-1,71	-0,15
CASHFLOW					
		Q3/2016	Q3/2015	01-09/2016	01-09/2015
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	Mio. €	7,5	-1,2	5,6	3,0
BILANZ					
				30.09.2016	31.12.2015
Bilanzsumme	Mio. €			317,6	441,9
Eigenkapital	Mio. €			210,8	258,9
Eigenkapitalquote	%			66,4	58,6
Finanzschulden	Mio. €			6,7	57,3
MITARBEITER					
				30.09.2016	30.09.2015
Anzahl der Mitarbeiter				1.260	1.269

¹ Das EBITDA ist das EBIT vor Abschreibungen.

² Die Margen beziehen sich jeweils auf den Umsatz.

³ Das EBIT ist als Ergebnis vor Zins- und anderen Finanzaufwendungen bzw. -erträgen sowie Steuern definiert.

⁴ Das EBIT ist bereinigt um Kosten für die Restrukturierung, Einmalkosten sowie Wertberichtigungen von Geschäfts- oder Firmenwerten und anderen langfristigen Vermögenswerten.

KONTRON IM PROFIL

Kontron ist ein weltweit führender Entwickler und Hersteller von Embedded Computer Technology (ECT) mit einem Portfolio an hochwertigen Standardprodukten im Board- und Modulfeldbereich sowie kundenspezifischen Hardware- und Middleware-Lösungen. Seit 2015 ist das „Internet der Dinge“ (IoT – Internet of Things) die treibende Kraft hinter der Weiterentwicklung der Produkte von Kontron zu integrierten Lösungen. Anfang 2016 stellte Kontron die erste integrierte IoT-kompatible Hardware- und Softwareplattform mit eingebauter Sicherheits- und Echtzeitanalyse am Markt vor. Sie ist Teil eines wachsenden IoT-Partnernetzwerkes. Neben Embedded-Technologien bietet Kontron seinen Kunden auch auf das Produktportfolio abgestimmte Dienstleistungen an. Unsere Ingenieure verfügen über profunde Entwicklungs- und Lösungskompetenz und langjährige Erfahrung sowie unser Vertrieb über exzellentes Markt-, Kunden- und Produkt-Know-how. Dies macht Kontron zum international angesehenen Partner.

Embedded Computer Technology (ECT) wird in technischen Applikationen eingesetzt, um Überwachungs-, Steuerungs- oder Regelfunktionen sowie spezielle Formen der Datenverarbeitung oder -übermittlung zu implementieren. So vielfältig wie die Einsatzmöglichkeiten von ECT sind aber auch die Anforderungen: Die Produkte von Kontron müssen vorgeschriebene Zertifizierungen sowie detaillierte Kundenspezifikationen erfüllen und über den gesamten Produktlebenszyklus der Applikation technologisch unverändert zur Verfügung stehen. Was unsere hochwertigen Produkte auf dem Markt so erfolgreich macht, sind Merkmale wie Zuverlässigkeit, Sicherheit und Langlebigkeit. Die Entwicklung von Lösungen, die einerseits immer weniger Raum und Energie benötigen und andererseits zunehmend vernetzt sind, erfordert den Einsatz von ECT in einer wachsenden Anzahl von technologischen Applikationen. Dabei zeichnen sich die für Kontron relevanten Marktsegmente durch einen besonderen Bedarf an ECT-Produkten, vielversprechendes Wachstum und zukunftsreiche Perspektiven aus. Darüber hinaus wirken sich die Entwicklungen durch die Trends und Marktanforderungen rund um das „Internet der Dinge“ und die „Machine to Machine“- (M2M-) Kommunikation auch zukünftig auf das ECT-Geschäft positiv aus.

Globale Organisation und Geschäftseinheiten

Die globale Organisation gliedert unser Geschäft in die folgenden drei globalen Geschäftsbereiche:

- ▶ „Industrial“ konzentriert sich auf die Märkte für industrielle Automation, Medizintechnik und Infotainment.
- ▶ „Communication“ deckt den Telekommunikationsmarkt ab.
- ▶ „Avionics / Transportation / Defense“ umfasst die Aktivitäten auf den Märkten für zivile Luftfahrt, Transport und Sicherheit und Verteidigung.

Globale Präsenz

Die Kontron AG ist mit Tochtergesellschaften und Vertriebsbüros weltweit präsent. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Augsburg sowie Tochtergesellschaften in zwölf Ländern, darunter Deutschland, Frankreich, USA, Kanada, China, Indien und Malaysia. Über unsere Tochtergesellschaften und internationalen Vertriebsbüros schaffen wir eine unmittelbare Nähe zu unseren Kunden und regionalen Märkten. Zum 30. September 2016 beschäftigte die Kontron Gruppe weltweit 1.260 Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.kontron.de

ZWISCHENLAGEBERICHT

ERTRAGSLAGE

Das dritte Quartal 2016 liegt deutlich unter den Vorjahresergebnissen und damit im Rahmen der Erwartungen nach der im Juli 2016 zurückgezogenen Gesamtjahresprognose.

Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) liegt bei – 6,7 Mio. € und ist im Vergleich zum dritten Quartal 2015 um 11,8 Mio. € gesunken. Wie auch im 1. Halbjahr 2016 ist die wesentliche Ursache hierfür die nach wie vor schwache Umsatzentwicklung.

Der Umsatz ging um 23,9 Mio. € oder 21,1% auf 89,5 Mio. € im Vergleich zum dritten Quartal 2015 zurück. In Summe verzeichnete der Geschäftsbereich Industrial einen Umsatzrückgang in Höhe von 8,8 Mio. € oder 16,2% zum Vergleichsquartal. Innerhalb dieses Bereiches konnte sich das Geschäftsfeld Industrial Automation mit einer Umsatzsteigerung in Höhe von 1,6 Mio. € oder 6,9% leicht verbessern. Die Bereiche Infotainment und Medical verzeichnen einen Rückgang um 10,4 Mio. € oder 32,1%. Der Umsatzrückgang um 11,2 Mio. € oder 34,9% im Geschäftsbereich Avionics/Transportation/Defense war enttäuschend, wobei ein Teil des Rückganges auf Umsatzverschiebungen auf spätere Perioden zurückzuführen ist. Während sich die Geschäftsfelder Transportation um 6,7 Mio. € und Defense um 6,1 Mio. € rückläufig entwickelten, hat sich der Bereich Avionics um 1,6 Mio. € leicht verbessert. Wie erwartet entwickelte sich der Geschäftsbereich Communication nach wie vor rückläufig. Dementsprechend sank der Umsatz um 3,9 Mio. € oder 14,4% im Periodenvergleich.

Auch die Bruttomarge ist mit 20,6% weiterhin durch die Umsatzschwäche geprägt (Q3/2015: 26,7%).

SEGMENTINFORMATION 01–09/2016

IN T€					Konzernabschluss
	Industrial	Communication	Avionics/ Transportation/ Defense	Sonstige	
UMSATZERLÖSE	140.064	64.112	65.811	0	269.987
OPERATIVES ERGEBNIS (EBIT) ¹	– 4.518	– 7.558	– 54.075	– 26.517	– 92.668
AUFTRAGSEINGANG	125.568	61.052	76.906	0	263.526

¹ Das EBIT beinhaltet Kosten für die Restrukturierung, Einmalkosten sowie Wertberichtigungen von Geschäfts- oder Firmenwerten und anderen langfristigen Vermögenswerten.

SEGMENTINFORMATION 01-09/2015

IN T€	▼				Konzernabschluss
	Industrial	Communication	Avionics/ Transportation/ Defense	Sonstige	
UMSATZERLÖSE	154.638	75.168	90.551	0	320.357
OPERATIVES ERGEBNIS (EBIT) ¹	5.795	5.824	11.520	-28.318	-5.179
AUFTRAGSEINGANG	145.632	73.956	79.404	0	298.992

¹ Das EBIT beinhaltet Kosten für die Restrukturierung.



Die operativen Kosten erhöhten sich im Vorjahresvergleich, vor allem bedingt durch Einmaleffekte aus Anpassungen der Organisationsstruktur, um 1,7 Mio. € oder 6,4% auf 27,9 Mio. €.

Die Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen sowie der erwartete Rückgang laufender Aufwendungen führte zu Restrukturierungskosten in Höhe von -0,9 Mio. € im Vergleich zu 1,6 Mio. € im Vorjahresquartal.

AUFTRAGSEINGÄNGE UND AUFTRAGSBESTAND

Im dritten Quartal 2016 ist in allen Geschäftsbereichen ein Rückgang der Auftragseingänge zu verzeichnen. Mit 79,0 Mio. € entwickelten sich diese im Vergleich zum Vorjahresquartal um 32,2 Mio. € oder 29,0% rückläufig.

Der Rückgang im Geschäftsbereich Industrial fiel mit 2,1 Mio. € noch moderat aus, dank einer positiven Entwicklung im Geschäftsfeld Medical. In den Geschäftsbereichen Communication (-19,8 Mio. €) und Avionics/Transportation/Defense (-10,2 Mio. €) hingegen lagen die Auftragseingänge unter dem Vergleichsquartal.

Als Folge der unzureichenden Auftragseingänge der letzten Perioden ist der Auftragsbestand zum 30. September 2016 im Vergleich zum 30. September 2015 um 59,0 Mio. € oder 18,4% auf 261,7 Mio. € abgeschmolzen.

FINANZLAGE

Trotz des mit 7,4 Mio. € negativen Ergebnisses im laufenden Quartal ist der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit positiv. Dieser Effekt resultiert im Wesentlichen aus den Zahlungszuflüssen aus Lieferungen und Leistungen.

VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme belief sich zum 30. September 2016 auf 317,6 Mio. € und ist damit im Vergleich zum Ende des Vorjahres um 124,3 Mio. € gesunken.

Der Rückgang auf der Aktivseite resultiert im Wesentlichen aus den zum 30. Juni vorgenommenen Wertberichtigungen auf den Geschäfts- und Firmenwert (60,9 Mio. €) sowie aus dem Abbau von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (-43,4 Mio. €), der aufgrund des umsatzstarken vierten Quartals 2015 außergewöhnlich hoch ausfiel.

Die Verbindlichkeiten reduzierten sich um 76,2 Mio. € auf 106,8 Mio. €. Im Berichtszeitraum wurden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 15,6 Mio. € beglichen sowie die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten durch Nutzung des im ersten Quartal 2016 vereinnahmten Kaufpreises aus dem Verkauf des 49%-Anteils an der Kontron Canada Inc. um 50,5 Mio. € reduziert.

Das Eigenkapital ging um 48,1 Mio. € auf 210,8 Mio. € zurück. Dabei wurde das negative Periodenergebnis durch ergebnisneutrale Konsolidierungseffekte aus der Veräußerung von Minderheitenanteilen an der Kontron Canada Inc. teilweise kompensiert.

PROGNOSE

Die Erwartungen zur Umsatzentwicklung für das Geschäftsjahr 2016 sind unverändert. Der Vorstand erwartet im zweiten Halbjahr Umsätze auf einem ähnlichen Niveau wie in der ersten Jahreshälfte. Allerdings werden die Bruttomarge und die bereinigte EBIT-Marge für das zweite Halbjahr voraussichtlich niedriger ausfallen als im ersten Halbjahr.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH ABSCHLUSS DER BERICHTSPERIODE

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag lagen im Bilanzerstellungszeitraum nicht vor.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

IN T€	Q3/2016	Q3/2015	01-09/2016	01-09/2015
UMSATZERLÖSE	89.534	113.372	269.987	320.357
Materialkosten	-62.482	-73.178	-182.146	-208.108
Sonstige Produktionskosten	-6.183	-6.978	-19.340	-20.669
Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungsprojekte	-2.387	-2.890	-8.810	-9.034
Auftragsbezogene Entwicklungskosten	0	-6	0	-74
HERSTELLUNGSKOSTEN DES UMSATZES	-71.053	-83.052	-210.296	-237.884
BRUTTOERGEBNIS VOM UMSATZ	18.482	30.320	59.691	82.474
Vertriebskosten	-9.127	-10.300	-35.725	-34.850
Allgemeine Verwaltungskosten	-12.059	-8.662	-35.814	-25.484
Forschungs- und Entwicklungskosten	-6.743	-7.284	-22.158	-22.678
ZWISCHENSUMME OPERATIVE KOSTEN	-27.929	-26.246	-93.696	-83.012
Restrukturierungskosten	944	-1.560	731	-6.287
Wertberichtigung Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	-60.939	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.375	7.371	12.989	26.657
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-544	-6.364	-11.444	-25.010
OPERATIVES ERGEBNIS VOR FINANZERGEBNIS UND ERTRAGSTEUERN	-6.672	3.521	-92.668	-5.179
Finanzertrag	6	53	16	155
Finanzaufwand	-266	-993	-1.447	-2.150
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-487	-460	-929	-1.149
PERIODENERGEBNIS	-7.419	2.121	-95.028	-8.322
davon entfallen auf Anteile ohne beherrschenden Einfluss	1.152	-3	1.044	-164
davon entfallen auf Anteilseigner der Kontron AG	-8.571	2.124	-96.072	-8.158
Ergebnis je Aktie (unverwässert/ verwässert) in €	-0,13	0,04	-1,71	-0,15

KONZERNBILANZ (IFRS)

AKTIVA

IN T€	30.09.2016	31.12.2015
AKTIVA		
Flüssige Mittel	16.414	27.823
Vorräte	80.140	83.333
davon geleistete Anzahlungen	739	2.152
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79.262	122.684
Steuerforderungen	2.072	2.751
Übrige kurzfristige Forderungen und Vermögenswerte	12.431	10.535
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	3.357	3.357
SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	193.675	250.482
Finanzanlagen	807	640
Sachanlagevermögen	5.290	11.758
Immaterielle Vermögenswerte	68.497	67.395
Geschäfts- oder Firmenwert	32.987	94.454
Übrige langfristige Forderungen und Vermögenswerte	1.433	1.407
Latente Steuern	14.904	15.772
SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	123.918	191.425
AKTIVA	317.592	441.907

KONZERNBILANZ (IFRS)

PASSIVA

IN T€	30.09.2016	31.12.2015
PASSIVA		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	55.369	70.928
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.673	702
Kurzfristiger Anteil der Finanzierungsleasingverbindlichkeit	0	31
Kurzfristige Rückstellungen	6.515	8.159
Rechnungsabgrenzungsposten	3.095	2.421
Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	0	8
Steuerschulden	2.908	9.720
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	21.312	22.396
SUMME KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	95.872	114.366
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	56.513
Langfristige Rückstellungen	1.040	1.045
Pensionsrückstellungen	1.929	1.850
Langfristiger Anteil der Finanzierungsleasingverbindlichkeit	0	27
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	1.691	1.954
Latente Steuern	6.275	7.229
SUMME LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	10.934	68.617
Gezeichnetes Kapital	55.683	55.683
Kapitalrücklage	200.048	200.048
Gewinnrücklagen	-40.247	17.862
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-15.364	-12.728
Eigene Aktien	-1.813	-1.813
DEN ANTEILSEIGNERN ZURECHENBARER ANTEIL AM EIGENKAPITAL	198.307	259.052
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	12.480	-128
SUMME EIGENKAPITAL	210.787	258.924
PASSIVA	317.592	441.907

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

IN T€	Q3/2016	Q3/2015	01-09/2016	01-09/2015
PERIODENERGEBNIS	- 7.419	2.121	- 95.028	- 8.322
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	3.794	4.966	20.303	15.067
Wertberichtigung Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	60.939	0
Nettogewinn/-verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	22	- 15	26	44
Änderung der latenten Steuern	257	- 1.097	- 221	- 3.748
Zinserträge	- 7	0	- 16	- 28
Zinsaufwendungen	297	258	1.446	557
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen	558	- 2.275	497	- 692
Veränderungen von Vermögenswerten/Verbindlichkeiten:				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.291	- 9.436	45.169	20.210
Vorräte	- 5.436	604	- 1.693	- 8.576
Sonstige Forderungen	- 150	- 10	- 2.194	2.980
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	7.103	3.367	- 16.337	- 13.797
Gezahlte Zinsen	- 207	- 159	- 1.395	- 447
Erhaltene Zinsen	7	0	15	28
Gezahlte Ertragsteuern	- 1.763	- 248	- 6.264	- 1.351
Erhaltene Ertragsteuern	138	696	309	1.116
MITTELZUFLUSS / -ABFLUSS AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	7.485	- 1.228	5.556	3.041
Erwerb von Sachanlagevermögen	- 555	- 292	- 1.702	- 3.229
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	- 6.401	- 6.137	- 13.935	- 21.359
Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	4	0	42	1.734
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunternehmen abzüglich abgehender Zahlungsmittel	0	0	- 440	0
MITTELZUFLUSS / -ABFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	- 6.952	- 6.429	- 16.035	- 22.854
Veränderung von kurzfristigen Bankverbindlichkeiten	2.179	- 1.017	5.971	112
Veränderung von langfristigen Bankverbindlichkeiten	0	8.757	- 56.513	16.108
Transaktionen mit Anteilseignern ohne beherrschenden Einfluss	0	- 295	50.329	- 296
MITTELZUFLUSS / -ABFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	2.179	7.445	- 213	15.925
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel	- 197	- 385	- 717	499
ZAHLUNGSWIRKSAME VERÄNDERUNGEN DES FINANZMITTELBESTANDES	2.516	- 597	- 11.408	- 3.389
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	13.899	12.845	27.823	15.637
FINANZMITTELBESTAND AM ENDE DER PERIODE	16.414	12.248	16.414	12.248

FINANZKALENDER

 30. Mai 2017

 ▼
 Hauptversammlung

 ▲

Unter der Adresse www.kontron.de/investor finden Sie ab dem jeweiligen Veröffentlichungstag auch unseren Geschäftsbericht und unsere Quartalsberichte und -mitteilungen. Auch eventuelle Terminaktualisierungen geben wir rechtzeitig auf unserer Website bekannt.

Diese Quartalsmitteilung ist am 27. Oktober 2016 veröffentlicht worden. Sie liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Maßgeblich ist stets die deutsche Fassung.

Die Kontron AG hat ihre Quartalsmitteilung nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften, den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt. Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten auftreten.

Die Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf gegenwärtigen Annahmen und Schätzungen des Vorstandes über künftige Entwicklungen beruhen. Auch wenn wir der Ansicht sind, dass die enthaltenen Annahmen und Schätzungen realistisch und zutreffend sind, unterliegen sie gewissen Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die künftigen tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Annahmen und Schätzungen abweichen. Zu den Faktoren, die zu einer Abweichung führen können, zählen unter anderem Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkurs- und Zinsschwankungen sowie Änderungen der Geschäftsstrategie. Wir übernehmen keine Garantie, dass die künftige Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Quartalsmitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen. Die in dieser Mitteilung getroffenen Annahmen und Schätzungen werden nicht aktualisiert.

KONTAKT

Investor Relations
Alexandra Habekost
T + 49 (0) 821-4086-114
F + 49 (0) 821-4086-122
investor@kontron.com

HERAUSGEBER

Kontron AG
Lise-Meitner-Straße 3 – 5
86156 Augsburg
T + 49 (0) 821-4086-0
F + 49 (0) 821-4086-122
www.kontron.com